

Pressespiegel Dresden Nazifrei, 12.12.2014

Pegida schlüpft in den Schafspelz

<http://www.taz.de/digitaz/2014/12/12/a0122.archiv/textdruck>

DRESDEN taz | Sie klingen wie die süßen Glocken zur Weihnachtszeit - die 19 Thesen, die die "Patriotischen Europäer gegen die Islamisierung des Abendlandes, kurz Pegida, nun auf Facebook und in ihrem Blog veröffentlicht haben. Mit einer Art Grundsatzprogramm wollen die "Patrioten" offenbar der verbreiteten Irritation über ihre konkreten Ziele und Forderungen entgegenwirken. Verfasst wurden die Thesen vom zwölköpfigen Organisationsteam, von dem aber bislang nur vier Namen bekannt sind.

Pegidisch für Anfänger

www.taz.de/Positionspapier-der-Pegida/!151129/

Die rechte Pegida-Bewegung versucht alle zu erreichen – sie müssen nur deutsch sein oder werden. Das zeigt ihr Positionspapier. Eine Übersetzung.

AfD sieht sich als natürlichen Pegida-Verbündeten

<http://www.welt.de/politik/deutschland/article135274592/AfD-sieht-sich-als-natuerlichen-Pegida-Verbuendeten.html>

AfD-Vize Alexander Gauland begrüßt die Massendemonstrationen gegen die "Islamisierung des Abendlandes". NRW-Innenminister Ralf Jäger (SPD) bezeichnet Pegida als "Neonazis in Nadelstreifen".

Kampf um Toleranz

<http://www.tagesspiegel.de/politik/merkel-afd-und-pegida-kampf-um-toleranz/11103324.html>

Die Kanzlerin, die nie gerne polarisiert, muss nun mit Härte und Schärfe die Toleranz durchsetzen. Ein Kommentar

AfD-Chef zu Pegida-Demos: «Das ist alles legitim»

<http://www.dnn-online.de/web/dnn/nachrichten/detail/-/specific/AfD-Chef-zu-Pegida-Demos-Das-ist-alles-legitim-1396513757>

Berlin (dpa) - Die Protestbewegung Pegida ist nach Ansicht von AfD-Chef Bernd Lucke eine neue politische Kraft, die man ernst nehmen sollte.

Nazis in Nadelstreifen? Ulbig warnt vor Stigmatisierung von "Pegida"

<http://www.welt.de/regionales/sachsen/article135268634/Nazis-in-Nadelstreifen-Ulbig-warnt-vor-Stigmatisierung-von-Pegida.html>

Köln/Dresden - Sachsens Innenminister Markus Ulbig (CDU) hat vor einer reflexhaften Stigmatisierung der «Pegida»-Anhänger als Neonazis gewarnt. «Natürlich sind bei «Pegida» auch Rechtsextremisten dabei, aber wir können nicht 10 000 Menschen mit einem Satz zu Nazis erklären», sagte er am Donnerstag am Rande der Innenministerkonferenz (IMK) in Köln der Deutschen Presse-Agentur. Er ging damit auf Distanz zu seinem nordrhein-westfälischen Kollegen und IMK-Vorsitzenden Ralf Jäger (SPD), der hinter den «Patriotischen Europäern gegen die Islamisierung des Abendlandes» (Pegida) «Neonazis in Nadelstreifen» sieht. Pegida-Mitbegründer Lutz Bachmann wies in einem Interview der rechtsgerichteten Wochenzeitung «Junge Freiheit» (Freitag) die Darstellung zurück, vor allem Rechtsradikale um sich zu scharen.

NRW-Innenminister warnt vor Beschönigung von «Pegida»

<http://www.dnn-online.de/web/dnn/nachrichten/detail/-/specific/NRW-Innenminister-warnt-vor-Beschoenigung-von-Pegida-179762527>

Köln (dpa) - Nordrhein-Westfalens Innenminister Ralf Jäger (SPD) hat seine Einschätzung der «Pegida»-Organisatoren als «Neonazis in Nadelstreifen» verteidigt: «Der organisierte Rechtsextremismus versucht, sich diese Bewegung zunutze zu machen».

Innenminister: Sorgen von «Pegida»-Demonstranten ernst nehmen

<http://www.dnn-online.de/web/dnn/nachrichten/detail/-/specific/Innenminister-Sorgen-von-Pegida-Demonstranten-ernst-nehmen-231861277>

Berlin (dpa) - Angesichts des Zulaufs zu Demonstrationen der Anti-Islam-Bewegung «Pegida» mehren sich in der Union Stimmen, die Sorgen der Teilnehmer ernst zu nehmen.

Johannstädter Kulturtreff lädt zum großen Fest des Friedens ein

<http://www.dnn-online.de/dresden/web/regional/politik/detail/-/specific/Johannstaedter-Kulturtreff-laedt-zum-grossen-Fest-des-Friedens-ein-3259308917>

Dresden. Das umstrittene asylkritische Pegida-Bündnis (Patriotische Europäer gegen die Islamisierung des Abendlandes) zieht immer mehr Anhänger. Sie befürchten unter anderem eine Überfremdung durch eintreffende Flüchtlinge aus Kriegsgebieten des Nahen Ostens. Der Johannstädter Kulturtreff will nun ein Zeichen setzen für Weltoffenheit, Toleranz und Solidarität.

Die Linke ist empört

<http://www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt.justiz-gegen-ramelow-die-linke-ist-empoert.a0d5146e-88ca-48a5-b866-fe363878f512.html>

Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow soll sich vor Gericht verantworten, weil er eine Demonstrationen von Neonazis störte. Die Linkspartei spricht von einer "Posse".

Warum Sachsens Justiz erneut gegen Bodo Ramelow vorgeht

<http://www.otz.de/startseite/detail/-/specific/Warum-Sachsens-Justiz-erneut-gegen-Bodo-Ramelow-vorgeht-580338510>

Erfurt. Die Ermittlungen gegen den Ministerpräsidenten Bodo Ramelow haben vieles von einer Polit-Affäre. Doch die Wahrheit ist einfacher.

Protest gegen Neonazi-Demo: Ramelow wird zu Unrecht kriminalisiert

<http://www.n-tv.de/politik/Ramelow-wird-zu-Unrecht-kriminalisiert-article14131181.html>

Er ist der erste linke Ministerpräsident des Landes, aber die negativen Schlagzeilen um Bodo Ramelow verschwinden nicht. Jetzt ermittelt ein Gericht gegen den Politiker. Doch das ist ein schwerer Fehler.